



# Landbote

**Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Thendorf**

mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Tauscha, Thendorf, Welxande, Würschnitz, Zschorna

## Freiwillige Feuerwehr



### ■ Feuerwehrübung

Am 05.12.2023 fand in Tauscha, am Teich, eine Feuerwehrübung statt.

Angenommen wurden Kinder (durch Dummies dargestellt) die auf einer Baustelle gespielt haben und verunglückt sind. Die alarmierten Feuerwehren Tauscha, Kleinnaundorf, Dobra, Sacka, Welxande und Thendorf, wurden in zwei Einsatzabschnitte eingeteilt. Dabei musste eine Person vom Dachboden gerettet werden und die beiden Haustüren mit dem Türnotöffnungsatz geöffnet werden. Die Übung wurde im Anschluss ausgewertet. Nach der Auswertung wurde durch die Fa. NES Service für die Kameraden noch ein Imbiss organisiert.

Dank an die Firma Klotzsche und die Kameraden aus der Gemeinde Ottendorf-Okrilla für die Unterstützung bei der Durchführung der Übung.

Steffen Naumann, stellv. Gemeindeführer

## ■ Öffnungszeiten

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr Meldeamt geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

### Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf  
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf  
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0  
Fax 03 52 48 / 840-20

### Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank AG  
IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80  
BIC: BYLADEM1001

## ■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.

### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Thiendorf  
Bürgermeister Dirk Mocker  
Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit  
Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

### Anschrift:

Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf  
Telefon: 035248/840-0  
E-Mail: post@thiendorf.de

### Verantwortlichkeit:

Der Verfasser haftet für den Inhalt seines  
Beitrages.

### Satz und Druckorganisation:

Riedel GmbH & Co. KG –  
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen  
Mitteldeutschland,  
Gottfried-Schenker-Straße 1,  
09244 Lichtenau/OT Ottendorf,  
Telefon: 037208/ 876-0,  
Fax: 037208 876299,  
E-Mail: info@riedel-verlag.de  
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.

### Verteilung:

Medienvertrieb Riesa GmbH Großenhain,  
Telefon: 03522 501010

## Informationen der Gemeindeverwaltung

*Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf  
gratulieren allen Jubilaren des Monats Januar 2024  
und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem recht viel Gesundheit  
und persönliches Wohlergehen!*



## ■ Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, dem **07.02.2024**, um **19.00 Uhr** im Kulturhaus in Thiendorf statt.

## ■ Müll-Entsorgungstermine für die Ortsteile der Gemeinde Thiendorf

	Restabfall	Bioabfall	Papier	Gelbe Tonne
Januar	25.			23.
Februar	05./19.	01./08./15./22./29.	07.	06./20.

## ■ Schließzeiten

Aufgrund von Umbauarbeiten bleiben das Einwohnermeldeamt und das Gewerbeamt vom **09.02.2024 bis 19.02.2024** geschlossen!

## ■ Veranstaltungskalender 2024

Wir bitten alle Organisatoren von den geplanten öffentlichen Veranstaltungen, die uns bis jetzt noch nicht die Termine für dieses Jahr mitgeteilt haben, dies **bis zum 5. Februar 2024** nachzuholen. Der Veranstaltungskalender wird in der Februar-Ausgabe veröffentlicht.

## ■ Keine Restmüllsäcke mehr

Zum 31.12.2023 ist die Vereinbarung zwischen der Gemeinde Thiendorf und dem Abfallzweckverband Oberes Elbtal (ZAOE) ausgelaufen, sodass ab 2024 keine Restmüllsäcke mehr gegen Gebühr bei der Gemeinde erhältlich sind.

Sie können die Restmüllsäcke aber weiterhin erhalten. Diese sind direkt beim Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) vorrätig und werden zugeschickt. Dazu wenden Sie sich bitte an

Zweckverband Abfallwirtschaft  
Oberes Elbtal (ZAOE)  
Meißner Straße 151 a  
01445 Radebeul  
Tel. 0351 40404-0,  
Fax. 0351 40404-550  
E-Mail: info@zaoe.de

Weitere Informationen stehen außerdem auf der Homepage [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de) bereit.

## Informationen der Gemeindeverwaltung

### ■ Projekt „Digitalisierung Grundschule“ ist abgeschlossen

Die geförderte Maßnahme zur Digitalisierung der Grundschule Ponickau ist abgeschlossen. Über die Förderung wurde die Netzwerkinfrastruktur innerhalb des Gebäudes erweitert. Es wurde für jedes Klassenzimmer eine interaktive Tafel beschafft und 2 Klassensätze Schülerendgeräte sowie ein neuer Server und entsprechende Software für das digitale Lernen. Die Gemeinde hat dafür Mittel in Höhe von 172.355 EUR aufgewendet. Die Maßnahme wurde durch Steuermittel des Bundes und des Freistaates Sachsen in Höhe von 86.285 EUR gefördert, dies entspricht einer Förderquote von 50 Prozent. Die Planung und Ausführung der Leistungen erfolgte durch das Ingenieurbüro Franz Stadelhofer, Elektrozentrum Großenhain sowie PCG EDV-Lösungen.

Lediglich die IT-Admin Förderverordnung, über die IT-Dienstleistungen an der Grundschule gefördert werden, hat eine Laufzeit bis Ende 2024. Danach muss die Administration und Betreuung der neuen digitalen Technik durch die Gemeinde als Schulträger selbst finanziert werden.

„Diese Maßnahme wird gefördert aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.“



DigitalPakt Schule



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Im Zusammenhang mit der Maßnahme „Digitalisierung Grundschule“ wurden die Kreidetafeln aus den Klassenräumen demontiert. Teilweise wurden diese aber auch in Fachkabinetten wiederverwendet. Nun möchte die Gemeinde meistbietend die 2 noch kompletten Schultafeln (ca. Maße BxH: 4 m x 1,20 m inkl. Flügelatz) veräußern. Wer Interesse hat sendet sein Gebot im verschlossenen Umschlag inkl. Angabe der Anzahl und Kontaktdaten an die Gemeindeverwaltung.

### ■ Informationen an die Hundehalter der Gemeinde Thiendorf

Jeder Hundehalter/-in, der im Gemeindegebiet Thiendorf einen oder mehrere Hunde hält, unterliegt der Steuerpflicht. Grundlage dafür ist die geltende Hundesteuersatzung der Gemeinde Thiendorf vom 04. Juli 2018 sowie 1. Änderung vom 17.06.2022 und der 2. Änderung vom 18.01.2023.

Jeder Hundehalter/-in ist verpflichtet, einen Hund innerhalb von zwei Wochen nach der Aufnahme in seinem Haushalt bei der Gemeinde Thiendorf anzumelden. Der Besteuerung unterliegt das Halten von mehr als 3 Monate alten Hunden im Gemeindegebiet.

Endet die Hundehaltung muss die Abmeldung innerhalb von zwei Wochen nach der Abgabe, dem Einschlafen, dem plötzlichen Tod oder des Abhandenkommens des Hundes bzw. nach Wegzug oder Tod des Hundehalters erfolgen. Bei Abgabe des Hundes an eine andere Person muss bei der Abmeldung der Name und die Anschrift dieser Person angegeben werden.

Nach § 14 der Hundesteuersatzung handelt ordnungswidrig, wer entgegen der Hundesteuersatzung seiner Mitwirkungs- bzw. Meldepflicht nicht oder nicht rechtzeitig nachkommt. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Für das Kalenderjahr 2024 erhalten alle im Gemeindegebiet gemeldeten Hundehalter/-innen einen Hundesteuerbescheid im März 2024.

Wer als Hundehalter/-in keinen Steuerbescheid erhält, ist verpflichtet die Ursachen dafür zu prüfen und zu beseitigen.

- Vielleicht haben Sie es bisher versäumt Ihren Hund anzumelden.
- Tritt auf Sie ein Tatbestand der Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung laut Hundesteuersatzung §§ 8 und 9 zu, müssen dafür bis Ende Februar die notwendigen Anträge bzw. Nachweise vorgelegt werden.

Zur Klärung Ihrer Steuerpflicht im Einzelfall können Sie uns gern unter der Telefonnummer 035248/840-15, per E-Mail unter [steuern@thiendorf.de](mailto:steuern@thiendorf.de) oder persönlich zu unseren Öffnungszeiten erreichen.

Wir fordern hiermit alle Hundehalter/-innen auf, die bisher keinen Steuerbescheid erhalten haben, Ihrer Meldepflicht umgehend nachzukommen.

Eine Übersicht der Hundesteuersätze entnehmen Sie bitte der geltenden Hundesteuersatzung.

Die Hundesteuer ist für das gesamte Kalenderjahr am 15.04.2024 fällig und nach Erhalt des Festsetzungsbescheides bis zu diesem Datum an die Gemeinde zu entrichten. Bitte achten Sie bei Überweisungen auf Angabe des aktuellen ABV-Kennzeichens. Dies entnehmen Sie bitte dem zugesandten Hundesteuerbescheid für 2024. Ohne Angabe des ABV-Kennzeichens ist für Selbstzahler eine korrekte Zuordnung der Zahlung nicht möglich.

Die Hundesteuersatzung, das An- und Abmeldeformular sowie Anträge für Steuerermäßigungen sind im Internet unter [www.thiendorf.de/Gemeindeverwaltung](http://www.thiendorf.de/Gemeindeverwaltung) oder in der Gemeindeverwaltung Thiendorf einsehbar bzw. zu erhalten.

## Sonstige Information

### ■ Ehrenpreis des Landkreises Meißen 2024

#### Jetzt Vorschläge einreichen

Im Dezember 2008 hat der Kreistag Meißen die Stiftung eines Ehrenpreises für ein verdienstvolles bürgerschaftliches Engagement im Landkreis Meißen beschlossen. Der Preis – ein Becher aus Meissner Porzellan – wird seither in jedem Jahr an bis zu sechs verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger überreicht.

Der Landkreis Meißen schreibt diesen Preis hiermit öffentlich aus. Voraussetzungen für die Ehrung sind vorbildliche Leistungen auf kommunalpolitischem, kulturellem, sportlichem, sozialem oder ökologischem Gebiet sowie der Kinder- und Jugendarbeit. Die vorgeschlagene Person sollte ihren Wohnsitz im Landkreis Meißen haben. Jeder Vorschlag bedarf einer aussagekräftigen Begründung und muss durch mindestens zehn verschiedene Unterschriften begleitet werden.

Vorschläge können Vereine, Verbände, Unternehmen, Einrichtungen sowie Einzelpersonen mit Angabe eines Kontaktes für Rückfragen bis zum **31. März 2024** einreichen an:

Landratsamt Meißen  
Büro Landrat  
Brauhausstraße 21  
01662 Meißen

Die Verleihung des Ehrenpreises findet üblicherweise im Rahmen des Sommerfestes des Landkreises Meißen statt.

## Sonstige Information

### Deutsches Rotes Kreuz

#### ■ Langjährige Blutspenderinnen zeigen außergewöhnlichen Einsatz bei der Absicherung der Patientenversorgung



Es gibt immer Blutspenderinnen und -spender, die in ihrem Leben eine sehr hohe Anzahl von Spenden erreichen. Bei einem relativen Gleichgewicht von Männern und Frauen bei der Blutspende sind es jedoch überwiegend Männer, die vom DRK regelmäßig für 125, 150 oder noch mehr Spenden ausgezeichnet werden. Frauen können nicht in demselben Zeitraum wie Männer sehr hohe Spendenanzahlen erreichen, denn die maximal zugelassene Spendenanzahl liegt für Frauen bei vier Blutspenden innerhalb von 365 Tagen. Männer können bis zu sechs Spenden in 365 Tagen leisten.

Nach einer Geburt ohne Komplikationen ist das Blutspenden frühestens nach sechs Monaten wieder erlaubt. Auch während der Stillzeit kann eine junge Mutter nicht Blut spenden. Frauen haben in der Regel ein etwas geringeres Blutvolumen als Männer (durchschnittliches Blutvolumen eines Erwachsenen: ca. 4,5 - 6 Liter). Biologisch bedingt besteht bei Frauen auch aufgrund der Menstruationsblutung ein höheres Risiko für einen Eisenmangel. Aus diesem Grund liegt bei Frauen tendenziell öfter der Fall vor, dass sie aufgrund eines zu niedrigen Hämoglobinwertes zeitlich befristet von der Blutspende zurückgestellt werden müssen. Eine der Frauen, die es mit außergewöhnlichem Engagement geschafft haben, eine hohes Spendejubiläum zu feiern, ist Gabriele Holpert. Die 71-Jährige leistete im vergangenen Jahr ihre 125. Blutspende und weiß wie wichtig ihr uneigennütziger Einsatz ist. **„Wenn ich selbst einmal Blut brauchen sollte, möchte ich doch auch, dass genügend da ist. Dafür muss man selbst etwas tun. Außerdem weiß ich, dass ich auch viele Krebspatienten damit unterstützen kann.“**

**Am 4. Februar ist Weltkrebstag. Wer Blut spendet, hilft Patienten, die oftmals im Rahmen ihrer Therapie regelmäßig und über einen längeren Zeitraum hinweg auf Präparate aus Spenderblut angewiesen sind.**

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: <https://www.blutspende.de/magazin>

#### Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region

01.02.2024	Großenhain AOK Albertstraße 18	13:30 - 17:30 Uhr
09.02.2024	Lampertswalde Grundschule Schulstraße 1	14:00 - 19:00 Uhr

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.  
Leipziger Str. 27  
09648 Mittweida  
E-Mail: [afu-ev@web.de](mailto:afu-ev@web.de)  
[www.afu-ev.org](http://www.afu-ev.org)  
Telefon: 03727 976310



### Wasser- und Bodenanalysen

Am **Dienstag, den 27. Februar 2024** bietet die AfU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von **11.00 - 12.00 Uhr in Thiendorf, im Kulturhaus, Kamenzer Str. 25**

Wasser- und Bodenproben prüfen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Analysen auf Trinkwasserqualität  
Brauchwasseranalysen  
Analysen für Aquarienwasser  
Für diese Analysen bitte mind. 1 Liter Wasser in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen.



Bodenanalyse für eine Nährstoffbedarfsermittlung  
Bodenanalyse auf Schwermetalle  
Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

#### ■ Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungsprechtag in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH



Die Sächsische Aufbaubank (SAB) bietet am 14. März 2024 im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen an. Termine für die Beratung sind zwischen 9:00 und 16:00 Uhr möglich und finden in den Räumen der WRM GmbH statt.

Eine Anmeldung für Existenzgründer\_innen und Unternehmen ist telefonisch oder per E-Mail bei der WRM GmbH möglich.

Bitte senden Sie uns zur Vorbereitung auf Ihr Gespräch die ausgefüllte Vorabinformation an [post@wrm-gmbh.de](mailto:post@wrm-gmbh.de) zu.

#### Kontaktdaten & Informationen

Ansprechpartnerin: Sandra Baudis

Mail: [post@wrm-gmbh.de](mailto:post@wrm-gmbh.de)

Telefon: 03521 47608-0

Anmeldefrist: 8. März 2024

Termin: 14. März 2024

Ort: WRM GmbH, Neugasse 39/40, 01662 Meißen

Vorabinformation:

[www.wirtschaftsregion-meissen.de/aktuelles/veranstaltungen.html](http://www.wirtschaftsregion-meissen.de/aktuelles/veranstaltungen.html)

## Oberschule Schönfeld

### Zweite Ausstellungseröffnung der Oberschule Schönfeld im Traumschloss

Dieses Schuljahr fand nun auch die zweite Schlossausstellungseröffnung im Traumschloss Schönfeld statt. Unter dem Thema „Zauberhafte Unterwasserwelt“ gibt es verschiedene Pappmaché-Objekte der ehemaligen 5. Klassen bis in den Februar hinein zu sehen. Die Kunstwerke stellen die unterschiedlichsten zauberhaften und zum Teil fantastischen Lebewesen unter Wasser dar.

Die Ausstellung wurde von der Klasse 6a unter der Leitung von Frau Tech und Frau Schwarz im Zuge des LdE-Projektes auf die Beine gestellt.

In vielen Stunden wurden die Objekte an die richtige Stelle gesetzt. Es wurde liebevoll so dekoriert, dass der Eindruck beim Abgehen der kleinen Ausstellung entsteht, man befinde sich in einer zauberhaften Unterwasserwelt. Es wurde zur feierlichen Eröffnung unter anderem mit Illumination und Räucherwerk gearbeitet, um den Zauber hervorzuheben.

Zwischen den Ausstellungsstücken befinden sich Muscheln, Sukkulenten und Grünkohl (die Pflanzen sind den Korallen vom Aussehen her recht ähnlich) und viele Steinen.

Zur Eröffnung kamen unter anderem die Kinder aus dem Hort des Kindergartens und bestaunten begeistert die Arbeiten unserer Schülerinnen und Schüler. Auch andere Besucher zeigten sich begeistert und wurden von den Künstlern durch die Ausstellung geführt. Zudem gab es von den Kids (und ihren Eltern) selbstgebackenen Kuchen, Kinderpunsch und Glühwein. Wir bedanken uns bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern der Ausstellung. Im Besonderen sei dabei die Gärtnerei Hübner erwähnt, sowie Herr Richter und Frau Schuphase die uns beim Bau der Aufsteller tatkräftig unterstützten.



## Anmeldung neue 5. Klassen



**26.02.  
bis  
01.03.**

**täglich  
7<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup>**

zusätzlich  
**Mi, 28.02.  
15<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup>**  
↓  
**Tag der  
offenen Tür**

### benötigte Unterlagen

- **Bildungsempfehlung** (Original)
- **Geburtsurkunde** (Kopie), Original zur Vorlage
- **Halbjahresinformation Kl. 4** (Kopie)
- **Anmeldungsformular** (mit Unterschriften aller **Personensorgeberechtigten**)
- **Rückmeldeformular** der Grundschulen
- **Nachweise/Beschiede** in Kopie (LRS, Rechenschwäche, Inklusion ...)
- **Sorgerechterklärung** (Vordruck der Oberschule Schönfeld, bei alleinigem Sorgerecht: Sorgerechtsnachweis vorlegen)
- ggf. **Erklärung zur Zwei- oder Mehrsprachigkeit** falls Deutsch nicht oder nicht ausschl. Herkunftssprache ist

Anzeige(n)

## Oberschule Schönfeld

### ■ Kunterbunte Projektwoche an der Oberschule Schönfeld

Aufgeregtes Gewusel herrschte in der letzten Novemberwoche in der Oberschule Schönfeld. Die alljährliche Projektwoche stand auf dem Plan. Jede Klassenstufe beschäftigte sich eine Woche lang mit einem komplexen Thema, alles stand erneut unter der großen Überschrift „Demokratie“.

So ging es bei den Fünftklässlern um „Heimat“. Sie mussten verschiedene Aufgaben in den Fächern Biologie, Geographie, Deutsch und Mathematik lösen. Zudem erlebten sie eine Führung durch das Traumschloss Schönfeld. Dort hat die grausige Sage von dem eingemauerten Kind viel Eindruck bei den Schülern hinterlassen. Ziel war auch die Teichwirtschaft, die die Klassen nach einem Marsch durch die romantische Schneelandschaft erreichten. Dort angekommen, konnten sie Frau Groß interviewen, die eine Menge zu den Fischen berichtete und über den seltenen Beruf des Teichwirts informierte. Ein besonderer Höhepunkt war, als Frau Groß einige Fische aus den Becken herausgeholt hatte und diese bestaunt und angefasst werden durften. Die meisten Kinder waren auch voller Begeisterung dabei, als es an die Sezierung eines Karpfens ging. Frau Groß zeigte Kiemen, Luftblase und andere wichtige und besondere Organe eines Fischkörpers. Auch das winzige Herz, das sich ganz nahe des Kopfes befindet, wurde hervorgeholt. Zum Abschluss durfte natürlich eine Stärkung mit leckeren, krossen Fischnuggets nicht fehlen, bevor es zurück in die Schule ging.

In den neunten Klassen wurde mal wieder nicht nur über den Tellerrand hinausgeschaut, sondern auch in die Teller hinein. Denn das, was auf den Tellern angerichtet war, konnte sich durchaus sehen und schmecken lassen. Beim Projekt „Around the World – Über den Tellerrand hinaus“

schnippelten, buken, kochten, mixten und pürierten die Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen was das Zeug hielt und „zauberten“ so leckere Speisen aus verschiedenen Ländern der Welt, wie beispielsweise ein würziges indisches Curry oder mal-

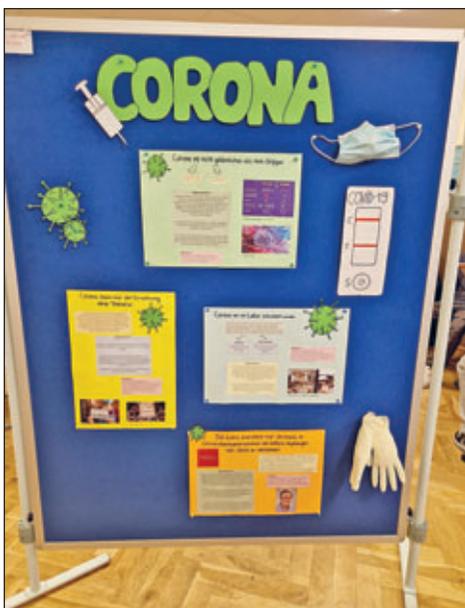
tesische Hobz biz-zeit. Aber der Titel des Projekts würde nicht so lauten, wenn sich die Schülerinnen und Schüler nicht auch mit den Herkunftsländern der ausgewählten Gerichte beschäftigt hätten. So wurde in kleinen Gruppen zu Geschichte, Religion, Sehenswürdigkeiten, Kultur, Sport und vielen weiteren Besonderheiten des jeweilig ausgewählten Landes recherchiert, ein Messestand gestaltet und abschließend in englischer Sprache das Erarbeitete präsentiert. Das Ergebnis war eine kleine, bunte Reise durch die Welt mit Einblicken in die südafrikanische Tierwelt, Besuch von Hobbiton in Neuseeland sowie der Verkostung eines kanadischen „Pancake-Bergs“, der Vorstellung eines echt indischen Saris und vielem, vielem mehr.

Die sechsten Klassen beschäftigten sich mit Kinderhilfsorganisationen. Bei den Siebtklässlern wurde unter dem Thema „Olympia ruft: Mach mit!“ gesportelt und sich ausgepowert. Klasse 8 las das Tagebuch der Anne Frank und tauchte in die Welt des jüdischen Mädchens und seiner Familie ein. Verschönerungstheorien unter die Lupe nehmen, hieß es dagegen bei den Abschlusschülern. Egal ob der tragische Tod von Lady Di, die Corona-Pandemie oder sogenannte Chemtrails am Himmel – alle Theorien wurden genauestens unter die Lupe genommen.

Die vielen lehrreichen Erfahrungen wurden in Projektmappen zusammengetragen, in Heften gesammelt oder auf Plakaten informativ aufbereitet. Für die meisten Schüler waren die Projekttagte interessant und aufschlussreich, haben sie doch auf neue Weise einen Einblick in die eigene Umgebung oder ein für sie völlig neues Themengebiet nehmen dürfen.

Die Oberschule Schönfeld bedankt sich recht herzlich unter anderem beim Förderverein des Schönfelder Schlosses sowie der Teichwirtschaft für die spannenden und lehrreichen Einblicke.

*Text und Fotos: Isolda Schwarz, Janne Möller-Lange, Simone Burig*



## Oberschule Schönfeld

### ■ Weihnachtskonzert der Oberschule Schönfeld

Wie bereits seit einigen Jahren fand am 22.12.2023 unser traditionelles Weihnachtskonzert am letzten Schultag vor Weihnachten in der Schönfelder Kirche statt.

Es gab von Schülerinnen vorgetragene Gedichte, einige Weihnachtslieder zum Mitsingen und Worte zum Nachsinnen vom neuen Pfarrer Liewald zum Licht von Betlehem.

Frau Scholz trug in ihrer alljährlichen Abschlussrede das Rezept von Catharina Elisabeth Goethe für ein glückliches neues Jahr vor.

Die Schulband rockte mit einem Medley an Weihnachtsliedern.

Alle Französisch Schüler und Schülerinnen sangen gemeinsam mit Frau Petrasch die französische Version von „Rudolf the rednosed reindeer“. Das Lehrerkollegium gab mehrere Lieder zum Besten unter an-

derem ließ dabei das feierlich vorgetragene „Adeste fideles“ die Zuhörer staunen.

Frau Boy und Frau Schröter übernahmen abwechselnd die instrumentale Begleitung des Konzerts. Erwähnt seien an dieser Stelle auch der besondere Einsatz von Frau Möller-Lange mit dem Saxophon und die gekonnte Anwendung der Triangel von Frau Schnuphase.

Zum Abschluss gab es noch ein gemeinsames Lied zum Mitsingen. Dann verließen alle die Kirche, dem eigenen Weihnachtsfest in Familie und den langersehnten Ferien entgegen.

Wir bedanken uns als Schule bei allen am Programm Beteiligten. Unser besonderer Dank gilt dabei der Kirchengemeinde Schönfeld, die uns die Räumlichkeit zur Verfügung gestellt hatte.



Der Schülerrat, der uns durch das Programm leitete.



Die französische Version von „Rudolf the rednosed reindeer“ mit Frau Petrasch, begleitet von Frau Boy.



Herr Pfarrer Liewald erzählt vom Licht von Betlehem. Einer Tradition die das Entzünden eines Friedenslichtes in Bethlem beinhaltet, dass von dort aus in alle Welt getragen wird.



Der Lehrerchor in Begleitung von Frau Schröter.



Das Licht von Betlehem leuchtete nun auch in Schönfeld.



Frau Scholz hält eine feierliche Rede.



Die Kinder hören gespannt zu.

## Oberschule Schönfeld

### ■ Lernen durch Engagement in der Oberschule Schönfeld

An der Oberschule Schönfeld wurde bereits zum zweiten Mal das alljährliche Projekt LdE („Lernen durch Engagement“) mit den Klassenstufen 5 und 6 durchgeführt. Dafür sind pro Schuljahr zunächst drei Tage eingeplant. Am ersten Projekttag werden von den Kids Ideen gesammelt und daraus das ausgewählte Vorhaben durchorganisiert. Das kann sich auch noch auf andere Tage hin ausweiten. Am zweiten Tag, für die kleineren Jahrgangsstufen war es der 14.12.2023, wurde das Geplante ausgeführt und anschließend am dritten Projekttag, dieser fand am 22.12.2023 statt, reflektiert.

LdE ist ein gemeinnütziges Projekt, bei dem die Kinder lernen selbständig für sich oder ihr Team Aufgaben zu planen und zu organisieren. Dabei werden unter anderem Einrichtungen oder außerschulische Partner angesprochen und ihnen wird gemeinnützige Hilfe angeboten. So haben einige Schüler der 5. Klassen im Altenheim angefragt und mit den Bewohnern Zeit verbracht und Brettspiele gespielt. Zwei Jungen ebendieser Klassenstufe wiederum haben sich aufgemacht um in der Nähe, den Wald ein Stück weit vom Müll zu reinigen. Dabei wurde ein grausiger Fund gemacht. Jemand hatte sich wohl seines Haustieres (Vogel, Nager?) mit Hilfe einer abgesperrten Kiste entledigt...

Andere Kinder haben im Kindergarten ausgeholfen oder Spenden für das Tierheim über einen Kuchenbasar gesammelt. Es gab auch eine Gruppe, die ein Theaterstück für die Grundschüler aufgeführt hat. Bemerkenswert dabei ist, dass sie dieses Stück in eigener Regie geschrieben und geprobt haben. Es gab auch Schüler die in der Gemeinde ausgeholfen hatten.

Die Klasse 6a hat während ihres LdE-Projektes die Ausstellung „Zauberhafte Unterwasserwelt“ organisiert und durchgeführt.

Die Erfahrungen wurden dann von den Kids in einem Brief an sich selbst verfasst. Dort gingen die Schülerinnen und Schüler auf mögliche Rückschlüsse, sowie positive Ereignisse ein. Rieten dem zukünftigen Ich sich beim nächsten Mal mehr Zeit für die Planung einzuräumen oder sich gänzlich ein anderes Projekt zu suchen. Allerdings hatten fast alle sich positiv zu diesem Projekt und ihrer Tätigkeit ausgesprochen.

Die nächsten Klassenstufen stehen schon in den Startlöchern für ihren LdE-Durchführungstag, so dass Sie alle gespannt sein können, ob sich nicht der eine oder andere Schüler bei Ihnen meldet, um der Gemeinschaft etwas Gutes zu tun.



## Grundschule Ponickau

### ■ Weihnachtskonzert der Grundschule Ponickau

Auch in diesem Jahr fand unser Weihnachtskonzert in der Ponickauer Kirche statt. Die vollbesetzte stattliche Saalkirche machte dabei die Aufführung zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Das Weihnachtskonzert ist der musikalische Höhepunkt des Schuljahres und dementsprechend haben alle Kinder der Grundschule im Musikunterricht fleißig dafür geübt. Auch die Musikschulkinder und der Schulchor unter Leitung von Frau Taubert haben sich intensiv vorbereitet und mit gelungenen Beiträgen das Konzert bereichert. Stimmungsvoll untermalte Herr Boyde am Klavier mehrere Lieder und Musikstücke. Gemeinsam mit ihren Schützlingen musizierten Herr Caspari, Fachlehrer für Blockflöte und Blechblasinstrumente sowie Frau U. Richter, Fachlehrerin für Blockflöte, Klavier und Gitarre. Der musikalische Bogen spannte sich dabei von klassischer Musik über traditionelle und moderne Weihnachtslieder, welcher von Gedichten und der Geschichte „Die vier Ker-

zen“ ergänzt wurde. Für die hervorragend gute technische Unterstützung in der Kirche sorgte Herr Seidel. Mit dem Abschlusslied „Sind die Lichter angezündet“ wünschten die Lehrerinnen, unterstützt von Frau Taubert, dem Publikum und allen Beteiligten eine gesegnete Weihnachtszeit.

Wir sind schon jetzt gespannt, welches festliche Programm unsere Musiklehrerin Frau Y. Richter in diesem Jahr für uns bereithält und freuen uns auf eine fröhliche Einstimmung zu den Weihnachtstagen im Jahr 2024.

*D. Mühl (Stellvertretende Schulleiterin)*



## Kita Apfelbäumchen Sacka

### ■ Das war sie, die schöne Vorweihnachtszeit in der Kita Apfelbäumchen

Neben den vielen Heimlichkeiten und besinnlichen Stunden in der Vorweihnachtszeit, gab es auch einige Höhepunkte. So warteten wir am 12. Dezember 2023 gespannt auf den Weihnachtsmann.

„Ho, ho, ho!“ rief es am Vormittag und jemand klopfte an unsere Tür. Der Weihnachtsmann schaute herein. Mit einem großen Sack voller Geschenke stand er da und wir durften helfen diesen ins Zimmer zu tragen. In jeder Gruppe überraschte er uns mit einer tollen Geschichte. So war er das erste Mal, als Clown verkleidet, zum Fasching gegangen und im Sommer hat er Urlaub an der Ostsee gemacht. Gemeinsam haben wir Lieder gesungen, bevor er die Geschenke aus den Sack holte und verteilte. Mit viel Spannung und voller Freude haben wir diese ausgepackt und natürlich wurde alles sofort beim Spielen ausprobiert.

In der letzten Vorweihnachtswoche, am 20. Dezember 2023, haben wir eine schöne besinnliche Stunde in der Kirche in Sacka erlebt. Frau Sachse erzählte uns die Weihnachtsgeschichte und wir haben gemeinsam Weihnachtslieder gesungen, welche von Frau Schur auf der Orgel begleitet wurden. Zum Abschluss bekamen wir noch eine Naschbox mit Keksen und Schokolade geschenkt.

Vielen Dank für den schönen Vormittag und die süße Überraschung. Ebenfalls ein großer Dank geht an den Weihnachtsmann. Wir hoffen das er uns auch zum nächsten Weihnachtsfest wieder besuchen kommt.

*Die Kinder und Erzieher des Apfelbäumchens.*



## Kita Thiendorfer Kneipp Kinderland

### ■ Hurra, Hurra der Weihnachtsmann war da,

ja so tönte es durch das Thiendorfer Kneipp Kinderland. In jeder Gruppe fand eine kleine gemütliche Weihnachtsfeier statt. Dabei wurden die selbstgebackenen Plätzchen genascht, Weihnachtslieder gesungen. Bei den Spatzen wurde sogar ein Brief vom Weihnachtsmann vorgelesen, diesen hatte Knud mitgebracht. Dann klopfte noch der Weihnachtsmann an jede Tür und stellte einen Sack voller Geschenke davor. Alle Kinder waren voller Vorfreude und packten gemeinsam die tollen Geschenke aus. DANKE lieber Weihnachtsmann :-)

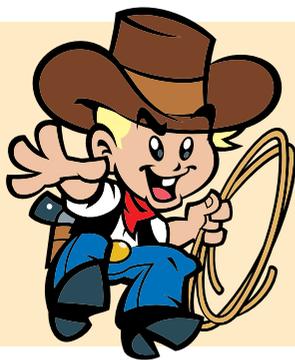
In den letzten Tagen vor Weihnachten ging es dann auch ganz ruhig und besinnlich im Kinderland zu. In allen Gruppen wurde gesungen, gespielt und im Kerzenschein und weihnachtlichem Duft ein oder zwei Plätzchen vernascht. Ein besonderer Moment in der Weihnachtszeit war, dass sich alle Kinder und Erzieher jeden Tag, pünktlich 10.30 Uhr an unserem Adventskalender trafen, um gemeinsam zu singen.

Unsere Pinguine und die großen Spatzen waren zum Weihnachtstheater im Berufschulzentrum Großenhain. Mit dem Bus fuhr sie gemeinsam mit ihren Erzieherinnen nach Großenhain. Das war schon ein aufregendes Erlebnis für alle. Pünktlich zum Mittagessen waren sie im Kinderland zurück und hatten viel zu erzählen.

Das Team vom Thiendorfer Kneipp Kinderland wünscht ein gesunden neues Jahr.



## Kita Thendorfer Kneipp Kinderland



### Einladung zum Thendorfer Kinderdorffasching

Am Freitag, dem **09. Februar 2023** von **15.00 Uhr bis 17.30 Uhr** sind wieder alle kleinen und großen Närrinnen und Narren zur Faschingsparty mit der Freizeitinsel Riesa ins Kulturhaus Thendorf herzlich eingeladen.

*Wir freuen uns auf Euch  
die Landfrauen vom Thendorfer Land - Leben e.V. und das  
Team vom Thendorfer Kneipp Kinderland*



## Kita Montessori Kinderhaus Ponickau

### ■ So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit.....

Mit diesem Lied begann ein Freitag im Dezember im Montessori Kinderhaus. Alle Kinder warteten heute schon ganz gespannt auf den Weihnachtsmann. Ob er auch für alle ein Geschenk mitgebracht hatte? Bevor der Weihnachtsmann jedoch vorbeikam, wurde in jeder Gruppe zusammen gefrühstückt. Es gab leckere Brötchen, Baguette, Wurst, Käse, Marmelade, Eier, Saft, Jogurt und noch vieles mehr. Nachdem köstlichen und gesunden Frühstück sammelten sich die Kindergartenkinder im Gruppenraum von den Vorschülern. Dort saßen alle schon gespannt vor dem Weihnachtsbaum, mit einem lauten Klopfen und „Ho Ho Ho“ trat der Weihnachtsmann in den Gruppenraum. Alle Kinder waren ganz leise und horchten was der Weih-

nachtsmann ihnen erzählte. Wir sangen ihm gemeinsam das Lied „Leise rieselt der Schnee“ vor. Die Vorschüler hatten sogar ein schönes Gedicht für den Weihnachtsmann vorbereitet. Dann holte der Weihnachtsmann endlich seinen großen Geschenkesack raus und alle Kindergartengruppen bekamen tolle Geschenke. Auch die Krippenkinder sangen dem Weihnachtsmann ein Lied vor und durften sich ein Geschenk aus dem großen Geschenkesack herausnehmen. Mit einem lauten „HO HO HO“ verabschiedete sich der Weihnachtsmann von den Kindern im Montessori Kinderhaus. Voller Begeisterung packten die Kinder ihre Geschenke aus. Vielen Dank lieber Weihnachtsmann für die schönen Geschenke.



Anzeige(n)

## Freiwillige Feuerwehr

### ■ Weihnachtsbaumstellen der FW Ponickau 2023!

Am 2. Dezember 2023 um 14 Uhr trafen sich die Kameradinnen und Kameraden am Feuerwehrgerätehaus Ponickau. Sie fuhren auf die Rosenbornstraße zur Familie Roland Schäfer, wo eine schöne Tanne auf sie wartete. Zur Unterstützung schickte Hogler Schöne vom Spargelhof Ponickau seinen Mitarbeiter Sebastian mit dem Teleskopklader. Durch die Teilnahme vieler Kameraden ging das Fällen zügig voran. Die Nachbarn sahen zu, bis der Baum am Teleskopklader befestigt war. Danach wurde er zum Gerätehaus der FW Ponickau transportiert. Dies gestaltete sich abendteuerlich, da immer wieder Leitungen im Weg waren. Aber auch diese Hindernisse wurden toll gemeistert. Am Gerätehaus wurde der Baum aufgestellt und die Lichterkette angebracht. Nach getaner Arbeit, gab es Glühwein und Leckeres vom Grill.



Hiermit möchten wir uns bei allen bedanken die uns tatkräftig unterstützt haben: Kameradinnen und Kameraden der FW Ponickau  
Bäckerei Boeltzig aus Böhla Markus Ekelmann aus Schönfeld Holger Schöne Spargelhof Ponickau  
Familie Roland Schäfer aus Ponickau



## Sonstige Informationen

### ■ Sternenglanz und Adventszauber

Advent, die schönste Zeit im Jahr – dass der Advent nicht nur „voll und stressig“ sein muss, beweist das Team der Evangelischen Schradengrundschule Großthiemig. Die vergangenen Tage und Wochen gestalteten sich Schüler, Lehrer und Erzieher schön, ruhig und besinnlich. So wurde die Vorweihnachtszeit zu einer ganz besonderen Zeit, nicht nur für die Schulgemeinschaft.

Im Rahmen des Sachkundeunterrichts begab sich die gesamte Schule bereits im November nach Radebeul ins Planetarium. Dort wurden sowohl Schüler als auch Lehrer auf eine spannende Reise in unser Sonnensystem mitgenommen. Sie tauchten in die Geheimnisse über die Entstehung des Universums sowie unserer Erde ein und lernten die Planeten mit ihren Besonderheiten kennen. Der realistisch Dargestellte Sternenhimmel und die Sternbilder rundeten die faszinierende Reise der jungen Forscher ab.

Am Nachmittag des 29.11.23 wurde dann das Schulgebäude in weihnachtlichen Glanz getaucht. Gemeinsam mit ihren Kindern bastelten zahlreiche Eltern bei süßen Naschereien Kerzen, Sterne und Gestecke für die Klassenräume und stellten einen Weihnachtsbaum auf.

Das weihnachtliche Ambiente bot eine wunderschöne Kulisse für das Nikolausprojekt in Zusammenarbeit mit Gemeindepädagogin Kathleen Gude. Nach der Geschichte vom heiligen Nikolaus, der tausende Kinder am 06. Dezember glücklich macht, erschufen die Kleinsten eigene Nikolaäuse und die größeren Kinder zauberten zuckersüße Kekse für alle in der Weihnachtsbäckerei. Die Überraschung war groß, als die gebastelten Nikolaäuse dann plötzlich mit den Keksen gefüllt waren.

Eisig schön war es für Schüler, Lehrer und Erzieher am 12.12.23 beim Dresdener Eismärchen in der Joynext-Arena. Der Dresdener Eislaufclub verzauberte die Großthiemiger Schüler mit dem Märchen „Die Schöne und die Bestie“ und flitzte in einer bunten und spannenden Märchenwelt über das Eis.

Noch am selben Nachmittag empfing die Schule die Großthiemiger Bürger beim lebendigen Adventskalender. Hinter dem 12. Türchen erklangen in der Schule bekannte Weihnachtslieder wie Feliz Navidad und Jingle Bells, die Kinder der Klassen 2 bis 6 führten ein weihnachtliches Programm auf und bereicherten mit Tanz, Gedichten und Gesang „Großthiemigs Weg zur Weihnacht“.

Text: Bianka Krüger

Fotos: Karina Tanneberger



## Sonstige Informationen

### ■ Die Thiendorfer Tanzmäuse „Ganz in Familie – von rockig bis gemütlich“

Der Titel unseres Weihnachtsauftrittes am 13.12.2023 war Programm. Wir freuten uns auf 80 Kinder, 13 Trainer und vor allem auf über 300 Familienangehörige.



Es war, nein es ist, ein Wahnsinn. Nicht nur, wie die Thiendorfer Tanzmäuse gewachsen sind (inzwischen haben sie schon Kinder), sondern vor allem wie wir uns in den letzten 25 Jahren weiterentwickelt haben.



Das verdanken wir nur den ehrenamtlich engagierten Trainerinnen Aline, Anja J., Anja L., Britta, Heike, Katja, Lysann, Mandy, Marlen, Mihaela, Sandra und Rebekka, die wertvolle Freizeit einsetzen, um begeisterten Kindern von 3 bis 13 Jahren die Lust am Tanz und an der Bewegung zu vermitteln. Und

natürlich unserer Laura, die trotz Arbeit in Dresden sich Zeit für uns nimmt, um unsere Eintrittskarten und Logos zu gestalten.

In der Vorbereitung schwieriger, gestaltete sich die Schaffung einer weihnachtlichen Atmosphäre im Veranstaltungsraum. Dank unserer Bastelfeinnen wurden die Fußballtore weihnachtlich verkleidet und ein wunderschöner Holz-Weihnachtsbaum extra von Mario Gräfe hergestellt und von den Feen geschmückt. Für die weihnachtliche Untermauerung sorgten unsere Technikelfen Rainer und Wolfgang.

Unser Weihnachtsauftritt hatte viele Prämieren, aber eine möchten wir besonders hervorheben. Wir waren das erste Mal in der Sporthalle Tauscha. Vielen lieben Dank an den SV Tauscha für die Möglichkeit die Sporthalle zu nutzen und Eure tolle Unterstützung.



Das Programm war auch noch nie so lang. Jede Gruppe hatte 3 Tänze ausgewählt und ihr Bestes zur Freude der Gäste und uns gegeben. Besonders stolz sind wir auf unsere Jüngsten, die bis zum Schluss unseres zweistündigen Programms durchgehalten haben. Alle Kinder waren einzigartig, super toll und begeistert dabei, dass Gelernte zeigen zu wollen.

Gestartet sind wir spektakulär mit dem Geistertanz „Zombies“. Es folgten fetzige und rockige Tanzvorführungen aller Gruppen und dann ... wurde es weihnachtlich gemütlich.

Sogar der Weihnachtsmann ließ sich zwischendurch immer mal blicken, entweder aus Schokolade, durch Geschenke oder auch mal persönlich.



Für die Trainerinnen und die Jugendtrainer Jody & Lara brachte er neue T-Shirts. Bei unserer Jugendtrainerin Anika bedanken wir uns für die engagierte Mitwirkung und wünschen ihr viel Erfolg in der Schule.



Bedanken wollen wir uns mit unserem Weihnachtsprogramm auch bei der Gemeinde Thiendorf, dem KSB Meißen, dem SV Thiendorf sowie unseren Sponsoren Fa. Kaffee ETC Maik Meißner, Fa. Sonja Hausdorf, Fa. Brit Sondergeld, Fa. Mario Gräfe und allen Wichteln für die tolle Unterstützung und finanzielle Hilfe im letzten Jahr.

Für das Jahr 2024 gibt es weitere tolle Höhepunkte: Merkt Euch schon mal den 17.08.24 und den 30.11.24 vor. Feiert mit uns zur Spassolympiade das 25-jährige Bestehen der Thiendorfer Tanzmäuse und das 60-jährige Bestehen des SV Thiendorf e.V. und erlebt wieder zum Jahresende ein tolles Weihnachtsfestprogramm.

*Bis dahin viele Grüße  
von Euren Trainerinnen der Thiendorfer Tanzmäuse*



## Sonstige Informationen

### ■ Einladung



Die Jahreshauptversammlung des SV Thiendorf e.V. findet am

**Freitag, 01. März 2024, um 18.00 Uhr,**

in Lindis Schlemmerstube in Thiendorf statt.

Dazu sind alle Mitglieder entsprechend § 9 der Vereinssatzung recht herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Anwesenheitskontrolle, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestimmung des Versammlungsleiters sowie des Schriftführers
4. Tätigkeitsbericht des Vorstandes sowie des Schatzmeisters
5. Berichte der einzelnen Abteilungen
6. Diskussionsrunde
7. Entlastung des Vorstandes für die Wirtschaftsjahre 2022 und 2023
8. Wahl des Vorstandes
  - des Vorsitzenden
  - des stellvertretenden Vorsitzenden
  - des Schatzmeisters
  - des Schriftführers
9. Schlusswort durch den neuen Vorsitzenden.

Der Vorstand wünscht sich eine rege Beteiligung seiner Mitglieder. Interessierte Bürger sind recht herzlich eingeladen. Den Abend lassen wir dann in gemütlicher Runde ausklingen.

*Der Vorstand des SV Thiendorf e.V.*

### ■ Einladung

Der Sportverein Sacka e.V. lädt alle Mitglieder entsprechend § 10 der Vereinssatzung zur Mitgliederversammlung am Montag, den 29. Januar 2024, um 19.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Sacka recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Anwesenheitskontrolle, Bestätigung der Tagesordnung
- 3) Bestimmung des Versammlungsleiters und des Schriftführers
- 4) Tätigkeitsberichte des Vorstandes sowie des Schatzmeisters für 2023
- 5) Bericht der Revisionskommission für 2023 und Entlastung des Vorstandes
- 6) Diskussion und Beschluss über den Monatsbeitrag für das Jahr 2024
- 7) Berichte der einzelnen Sektionen
- 8) Diskussion der Mitglieder über die bisherige und zukünftige Arbeit des Vereins
- 9) Ehrung der Jubilare
- 10) Schlusswort durch den Vorsitzenden

*Im Auftrag des Vorstandes,  
Axel Schmidt, Vorsitzender des SV Sacka e.V.*

### ■ Der „Alte“ ist auch der „Neue“

#### Georg Tanner verteidigt Sackaer Tischtennisvereinspokal

Zwischen Weihnachtsbraten und Silvesterfeuerwerk war es sportlich spannend beim SV Sacka. So wie alle Jahre wieder trafen sich die Tischtennissportfreunde, diesmal am 29.12.2023, um im Vereinspokal ihre Besten zu ermitteln.

Nach der Eröffnung durch Sektionsleiter Wolfram Kriebel und Vereinsvorsitzenden und Spielleiter Axel Schmidt ging es mit viel Spielfreude, großem Einsatz und sehenswerten Ballwechselln (Ovtcharov und Franziska hätten nicht schlecht gestaunt) schon in der Vorrunde kräftig zur Sache.

So zeichneten sich dann auch packende Finalsplele ab. Im kleinen Finale um Platz 3 schenkten sich Christian Schur aus Kleinnaundorf und Niko Menzel aus Tauscha nichts und nach hervorragenden Ballwechselln konnte Christian Schur den Sieg um Platz 3 davontragen Und Niko Menzel gelang mit Platz 4 ein Achtungszeichen!

Im Pokalfinale kam es zu einer Neuaufgabe des 1. Mai Turniers. Pokalverteidiger Georg Tanner aus Stölpchen gegen den Zweitplatzierten Klaus-Dieter Michael aus Thiendorf. Somit trafen jugendliche Powerenergie auf konstruktive Spielerfahrung. Matthias Schenke, der verletzungsbedingt leider nicht teilnehmen konnte, war hierbei als Schiedsrichter immer auf Ballhöhe. Nach fulminanten Ballwechselln und großen Einsatz konnte Georg Tanner seinen Pokalsieg verteidigen. Klaus-Dieter Michael belegte einen starken 2. Platz.

Zusammenfassend kann gesagt werden: Wer es nicht gesehen hat, der hat etwas verpasst! Die Sektion Tischtennis gratuliert zum Pokalsieg und den Platzierungen.

Und hinterher hatte sich jeder die heiße Wurst und das kühle Bier redlich verdient.

Allen, die zum guten Gelingen unseres Turniers beitragen, sei nochmals herzlich gedankt.

*SV Sacka  
Sektion Tischtennis*



*Wir sind Tischtennis*



*Mit vollem Einsatz - Robin Zinke*

## Sonstige Informationen



Immer auf der Höhe des Geschehens Vorstandsvorsitzender und Spielleiter Axel Schmidt (r.)



Unsere Besten: Klaus Dieter Michael, Georg Tanner, Christian Schur, Niko Menzel (v.l.n.r.)



Wusste zu überzeugen - Georg Tanner



„Sport frei“

**■ TERMIN BITTE VORMERKEN!**  
**Save the date!**  
**TERMIN BITTE VORMERKEN!**  
**Save the date!**



### 2. Frühlingsfit-Sportevent in Tauscha-Anbau

Der LSV 61 Tauscha lädt am 16./17. März 2027 wieder zu einem Wochenende voller sportlicher Angebote ein nach Tauscha-Anbau auf das Sportgelände. Wie im Vorjahr lautet das Motto „Frühlingsfit mit dem LSV“ und es werden verschiedene Sportangebote gemacht. Auf dem Plan stehen neben Yoga und Nordic Walking, Rückenfit, Zumba sowie Pilates. Ein Vortrag, der Wissen vermittelt auf dem Gebiet der Gesundheit, komplettiert das Programm. Mehr Informationen sowie das vollständige Programm folgen in der kommenden Ausgabe des Landboten, im Internet ([www.lsv-tauscha.de](http://www.lsv-tauscha.de)) und auf Instagram.

Also vormerken: **Drittes März-Wochenende „Frühlingsfit“.**  
**Weitere Termine: LSV-Sportfest am Wochenende 15./16. 6. + Oktoberfest 26.10.2024**

### ■ Einladung

#### Jagdfest 2024 in Ponickau

Hiermit laden wir Sie als Mitglied der Jagdgenossenschaft Ponickau zusammen mit Ihrem Partner zu unserem diesjährigen Jagdfest

am **27.01.2024** ein.

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Ponickau  
Beginn: 19.00 Uhr

Jagdvorstand und Jagdpächter



[www.thiendorf.de](http://www.thiendorf.de)

## Sonstige Informationen

### ■ 10. Ponickauer Weihnachtsmarkt

10. Weihnachtsmarkt - ein schönes Jubiläum und sein Besuch ist für viele Ponickauer und Gäste zur Tradition geworden. Und diesmal war es meiner Meinung nach ein besonders gut gelungener Weihnachtsmarkt.

Um den "Markt" herum standen die verschiedenen Verkaufsstände, in der Mitte Tische und Wärmeöfen. Alles war liebevoll weihnachtlich geschmückt, es funkelte und strahlte Gemütlichkeit aus. So auch der Innenraum der Feuerwehr.

Mit bekannten Weihnachtsliedern, wunderbar geblasen von Maika Boy, Noah Schwibs und Lukas Grasemann, und niedlich vorgetragen von den Kindern des Montessori Kinderhauses Ponickau, wurde das 9. Adventsfenster geöffnet (09.12.2023) - der Adventszauber begann.

Der Stollenanschnitt (selbst gebacken) erfolgte durch die Jugendfeuerwehr. Die "Verkäufer" boten ihre Waren an: Krabbelchen, Pommes, Gebrilltes, geräucherten Fisch, Käse, Honig, Erzgebirgisches...

Glühwein oder Punsch - rot, weiß und heiß, Lumumba, Bier und Wein - alles konnte es sein und sogar zu sehr angenehmen Preisen.

Die jüngeren Kinder, aber auch ihre Eltern, bastelten unter Anleitung von Marleen bunte Häuser aus Keksen und Schneemänner und Elche aus Weihnachtskugeln. Eine gute Idee.

Dann kam der Weihnachtsmann, sehnlichst, teils auch ängstlich von den Kleinsten erwartet. Viele Kinder waren gut vorbereitet. Sie sangen ein Lied oder trugen ein Gedicht vor. Gern nahmen sie die Süßigkeiten in Empfang.

Höhepunkt war die Versteigerung eines geschmückten Weihnachtsbaumes, was ebenfalls schon Tradition geworden ist. Der Erlös geht an das Montessori Kinderhaus Ponickau, geplant zum Kauf einer Schaukel für die älteren Kinder. Die Besucher "kämpften" um den Baum und spendeten großzügig 452 Euro - ein Spitzenergebnis!

Ein Dankeschön allen Organisatoren und fleißigen Helfern der FFW Ponickau und des FSV '93 Ponickau e.V. für den kleinen, aber sehr feinen Weihnachtsmarkt.

i.Z.



### ■ FFW Ponickau / FSV '93 Ponickau e.V. – in eigener Sache:

Ein großer Dank der Gemeinde Thiendorf und seinen Heinzelmännchen, dem Weihnachtsmann, dem Spargelhof Ponickau, dem EDEKA Wilmers und dem LandMAXX Ortrand, Marleen Wächter, Klaus Herrmann, allen, die gespendet haben und allen Helfern und Besuchern.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes neues Jahr!

FFW Ponickau / FSV'93 Ponickau e.V.

## Sonstige Informationen

### *Adventszauber*

Adventsfenster öffnen in Ponickau -  
wie sollte das funktionieren genau?

Alle waren am Diskutieren -  
was und wie viel sollte man servieren?

Wer wird kommen - eine kleine oder große Besucherschar?

Am Ende reicht der Platz nicht aus sogar?

So ging es hin, so ging es her.

Aller Anfang ist eben schwer...

Das 1. Adventsfenster öffnete Familie Klein.

Die Örtlichkeit, das Essen, die Getränke - alles war fein.

Lieder wurden gemeinsam gesungen

- der Anfang war bestens gelungen!

Nun trat langsam Ruhe ein.

Alle fanden sich in den Adventszauber rein.

Zum Essen gab es Fettbommen, Suppen, Bock- oder gegrillte Wurst,  
Punsch, Bier, Glühwein stillten den Durst.

Eine kleine, feste Gemeinschaft traf sich fast täglich.

Es machte überall Spaß, die Stimmung war immer verträglich.

Danke Mandy und Sandra fürs Organisieren.

Es hat sich gelohnt, den Adventszauber zu probieren.

Hoffentlich geht es im nächsten Jahr weiter?

Bestimmt finden sich neue Mitstreiter!

*Ein gesundes 2024 und viele schöne Dinge wünscht euch eure Inge.*



## Sonstige Informationen

### Seniorenbetreuung Ponickau – Naundorf – Lüttichau

#### Im Advent ins Weihnachts- und Winterland Erzgebirge...

zu fahren hat sich bisher immer gelohnt. Am 13.12.2023 war es wieder einmal soweit.

Erstes Ziel unserer Seniorengruppe war die Manufaktur Wendt & Kühn in Grünhainichen.

Während der Führung wurde uns die wechselvolle Geschichte dieses erfolgreichen privaten Unternehmens, das 1884 seinen Anfang nahm, sehr anschaulich nahegebracht. Weltberühmt wurde es durch seine beliebten 11-Punkte-Engel. Die 2 wichtigsten Gestalterinnen waren Grete Wendt und Olly Wendt. Noch heute entsteht nach ihren Vorlagen, ob klassisch oder modern, diese zauberhafte Holzkunst.

Als Nächstes fuhren wir zum Mittagessen in den Ratskeller „Zum Neunerlaa“ von Annaberg-Buchholz. Das Neunerlei ist ein alter erzgebirgischer Brauch an Heiligabend. Die Bestandteile des Essens können stark variieren. Es hat bestimmt allen gut geschmeckt.

Anschließend brachte uns Busfahrer Steffen von DS Touristik Ruhland nach Drebach.

Im Zeiss-Planetarium und der Volkssternwarte konnten wir ein etwas anderes Adventsprogramm als sonst erwarten.

Wir begaben uns nach vielen interessanten Bildern am Sternenhimmel auf „Die Suche nach dem Stern von Bethlehem“. Untermalt von der sanften Stimme der Moderatorin und ebensolcher Musik befanden wir uns in einem phantastischen, traumhaften Universum.

Nach diesem wunderbaren Erlebnis durften wir noch das romantische Wasserschloss Klaffenbach bei Chemnitz kennenlernen. Im stimmungsvollen Ambiente des Schlosshotels wurde Kaffee und Kuchen serviert und danach konnten wir auch noch das im Lichterglanz funkelnde großflächige Gebäudeensemble bestaunen.

Auch diese Adventsausfahrt mit ihrem vielseitigen Programm hat sich wieder total gelohnt.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Busfahrer Steffen und unserer Organisatorin Inge.

H. St.



**Allen Seniorinnen und Senioren ein friedliches und glückliches Jahr 2024. Haben Sie schöne Erlebnisse und bleiben Sie vor allem gesund!**

*Herzlichst Ihre Inge und Heidi*

Unser erstes Zusammentreffen findet voraussichtlich im März statt. Der genaue Termin wird per Aushang noch mitgeteilt.

## Sonstige Informationen

### ■ Weihnachtsmarkt in Würschnitz

Am 02.12.2023 fand nach 3 Jahren nun endlich wieder ein Weihnachtsmarkt in Würschnitz statt. Wir haben uns sehr über die zahlreichen Besucher gefreut. Ein besonderes Dankeschön geht an die Musiker Christina, Anne und Marcel sowie natürlich an unseren Weihnachtsmann. Nicht zu vergessen sind dabei auch die zahlreichen, fleißigen Helfer, die diesen Weihnachtsmarkt erst ermöglicht haben.



Unsere Kinder hatten viel Spaß in der Bastelstube und bei der Kutschfahrt. Für das leibliche Wohl, der vielen Besucher sorgten unter anderem die 3 „Damen vom Grill“. Auch konnte man an verschiedenen Ständen kleine Weihnachtsbastelein kaufen.

Uns hat dieser Weihnachtsmarkt, welcher bereits zum fünften Mal stattgefunden hat, viel Spaß gemacht und deshalb hoffen wir Euch am 1. Advent 2024 in Würschnitz begrüßen zu dürfen.



### ■ Jahresrückblick des Männergesangsvereins Tauscha 1903 e.V.

Das Jahr 2023 war für unseren Gesangsverein ein Jahr voller Aktivitäten und frohen Ereignissen. 2024 war das 120. Jahr des Bestehens unseres Vereins! Um dieses Jubiläum würdig zu begehen, hatten wir uns ein speziell zugeschnittenes Programm mit Liedern aus den Schaffensperioden der wichtigsten Chorleiter in der 120-jährigen Chorgeschichte erarbeitet. Mit vielen schönen Liedern und gestalterischen Elementen wie Bildfolgen, einer Festschrift und einigen mitwirkenden Gästen ist uns ein wirklich tolles Festprogramm gelungen, welches wir in der Kirche Tauscha zum eigentlichen Jubiläum am 15. Mai mit Erfolg aufführten.

Das gleiche Programm führten wir am Pfingstmontag zu unserem traditionellen Pfingstsingen gemeinsam mit den Rödertaler Musikanten im Gasthof Tauscha auf.

Einen Mitschnitt unseres Jubiläumsauftritts am 15. Mai führten wir in der Tauschaer Kirche im Juni auf für interessierte Tauschaer, die zum Festkonzert in der Kirche nicht dabei sein konnten.

Weitere Auftritte hatten wir anlässlich des Tages der offenen Tür in der Agrargenossenschaft Dobra, zu mehreren runden Geburtstagen von Bürgern aus unserer Gemeinde und auch unserer Sänger, zum 1. Weihnachtsmarkt im neu gestalteten Campingdorf in Zschorna und natürlich auch zum traditionellen Weihnachtssingen am 3. Advent in Tauscha.

Aber auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. Im Juni trafen wir uns zu einem Grillfest in der Sportstätte Lausnitz, wo auch kräftig gesungen wurde. Im November haben wir gemeinsam mit den Sängern des Männerchores Schönfeld und unseren Frauen einen Sängerball im Saal des Gasthofes Liega gefeiert und einen wunderbaren Abend bei gutem Essen, Tanz und gemeinsamen Gesang verbracht. Unser jährlicher „Lichtelabend“ im Gasthof Sacka rundete das Jahr 2023 gemütlich ab.

Ganz zuletzt möchte ich noch einen bemerkenswerten Höhepunkt im Jahr 2023 hervorheben: es ist uns gelungen, drei neue Sänger für unseren Chor zu gewinnen!! Das ist ein echter Erfolg und wir wünschen unseren neuen Sängern viel Freude und Durchhaltekraft beim Erlernen unserer Lieder!

Der Chor dankt allen Sponsoren und Unterstützern unserer Arbeit recht herzlich für die uns entgegengebrachten Mittel und Hilfen! Ein großes Dankeschön an die Gemeindeverwaltung Thiendorf für ihre immer wieder gewährte Hilfe bei der Gestaltung unseres Weihnachtssingens, auch durch den Bauhof, und die finanzielle Unterstützung!

Unser Chor wünscht allen Bürgern unserer Gemeinde und allen unseren Freunden, die uns immer wieder unterstützen, ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2024!!

M. Schmidt



## Kirchennachrichten

### ■ Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Jakobskirchgemeinde Sacka

#### ■ Gottesdienste

##### Mittwoch, 31. Januar 2024

19.00 Uhr Kirche Tauscha  
Bibelwochenabend mit Kirchenchor  
mit Pfrn. S. Prokopiev

##### Donnerstag, 01. Februar 2024

19.00 Uhr Kirche Dobra  
Bibelwochenabend mit Pfr. E. Maurer

##### Sonntag, 04. Februar 2024

09.00 Uhr Kirche Tauscha  
Predigtgottesdienst mit Pfarrerin Waffenschmidt  
10.30 Uhr Kirche Dobra  
Gottesdienst mit Hl. Taufe mit Pfarrer Maurer

##### Sonntag, 11. Februar 2024

09.00 Uhr Kirche Würschnitz  
Predigtgottesdienst mit Pfarrer i.R. Hecker

##### Sonntag, 18. Februar 2024

10.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Sacka  
Familiengottesdienst zur Singewoche

##### Sonntag, 25. Februar 2024

10.30 Uhr in der Kirche Dobra  
Lesegottesdienst mit Frau Griebisch und Frau Wappler

##### Freitag, 01. März 2024

18.00 Uhr im Kirchgemeindesaal Sacka  
Weltgebetstag

##### Sonntag, 03. März 2024

09.00 Uhr in der Kirche Würschnitz  
Predigtgottesdienst mit Pfarrer i.R. Hecker  
15.30 Uhr in der Kirche Tauscha  
Familiennachmittag mit Florian Steinborn

#### ■ Veranstaltungen

##### Gemeindenachmittag

zu den Bibelwochenabenden  
am 31.01.24 19.00 Uhr in Tauscha mit Pfarrerin Prokopiev  
und am 01.02.24 19.00 Uhr in Dobra mit Pfarrer Maurer

##### Kirchenchor probt - gern mit allen Sangesfreudigen ☺ ... 🎵

##### Sacka - Tauscha - Würschnitz - Dobra:

immer mittwochs 19:00 Uhr  
im Pfarrhaus Sacka

##### Bastelkreis

Montag, 05. und 19. Februar 2024 19.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka

##### Christenlehre im Pfarrhaus Sacka

immer donnerstags  
Klassen 1+2 um 14:00 Uhr  
Klassen 3-6 um 15:15 Uhr

##### Konfi-Zeit im Pfarrhaus Sacka

Mittwoch, 07.02.24  
Klasse 8 um 17.20 Uhr  
Klasse 7 nach Absprache

##### Jugendtreff Sacka im Pfarrhaus Sacka

am Freitag, 02.02.24 und 16.02.24 (nach Absprache da Ferien)  
um 18.30 Uhr  
mit Kristin Adam und Julian Kurz

#### ■ Kontakte:

##### Ev.-Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung Sacka

Radeburger Straße 55, 01561 Thiendorf – OT Sacka

☎ 035240 / 76652, Fax: 035240 / 76654

E-Mail: kg.sacka@evlks.de

##### Verwaltungsmitarbeiterin: Antje Kurz

Öffnungszeiten in Sacka i.d.R.:

montags 12.30 Uhr – 17.30 Uhr und donnerstags 12.30 Uhr – 18.00 Uhr

##### Pfarramtsleiter: Pfarrer Eric Maurer

Kalkreuther Str. 17, 01561 Eberbach

☎ 035208 / 988685, Fax: 035208 / 397820

E-Mail: eric.maurer@evlks.de

##### Pfarrerin Sabine Prokopiev

An der Promnitz 11, 01471 Radeburg, OT Bärnsdorf

☎ 035207 / 20 38 32

Handy: 0176 / 22 99 18 50

(Wenn möglich, bitte Schreib-Nachricht hinterlassen.)

E-Mail: sabine.prokopiev@evlks.de

##### Gemeindepädagoge

☎ 035265 - 647454 oder 0152-06268677

E-Mail: ludwig.mueller@evlks.de

### ■ Kirchennachrichten für die Kirchengemeinden Ponickau – Linz – Schönfeld

Wir laden herzlich ein:

##### Sonntag - 28. Januar, Letzter So. n. Epiphania

10:30 Uhr in Schönfeld Gottesdienst – Vorstellung  
der Konfirmanden / Kigo

##### Sonntag - 04. Februar, Sexagesimae

09:00 Uhr in Linz Gottesdienst  
10:30 Uhr in Ponickau Gottesdienst im Gemeinderaum

##### Sonntag - 11. Februar, Estomihi

09:00 Uhr in Schönfeld Gottesdienst mit Abendmahl  
10:30 Uhr in Linz Gottesdienst mit Kigo

##### Sonntag - 18. Februar, Invokavit

10:30 Uhr in Ponickau Gottesdienst m. Abendmahl

##### Sonntag - 25. Februar, Reminiszere

10:30 Uhr in Schönfeld Impulsgottesdienst

##### Junge Gemeinde:

in Ponickau: montags, jeweils 18.00 Uhr  
(in den Ferien nach Absprache)

##### Mutti – Kind – Kreis

in Ponickau: Donnerstag, 08.02. u. 22.02.24 um 9:00 Uhr

##### Gemeindekreise

in Ponickau: Donnerstag, 01.02.24 um 14:30 Uhr  
(für Linz u. Ponickau)  
in Thiendorf: Donnerstag, 08.02.24 um 14:30 Uhr  
(für Schönfeld u. Thiendorf)

##### Bibelgesprächskreis

im Pfarrhaus Ponickau: Montag, 05.02. u. 19.02.24 um 19:30 Uhr

##### Bibelgesprächskreis

in Ponickau: jeden Donnerstag, jeweils 20:00 Uhr  
(bei Familie Schwibs)

## Kirchennachrichten

### Männerstammtisch

in Thiendorf

(Gasthof Tanner):

Donnerstag, 01.02.24 ab 19:00 Uhr

Thema: „Jahreslosung 2024“

mit Pfr. Uwe Liewald

### Chorproben

in Ponickau:

Dienstag, 06.02. u. 20.02.24 um 19:30 Uhr

in Schönfeld:

Montag, 12.02. u. 26.02.24 um 19:30 Uhr

### Posaunenchor

in Linz:

donnerstags, 19:00 Uhr (nach Absprache)

### Konfirmandenunterricht

in Ponickau - Klasse 7:

Dienstag, 30.01. u. 27.02.24 um 16:30 Uhr

in Ponickau - Klasse 8:

Dienstag, 06.02.24 um 17:00 Uhr

### Bibelwoche 2024

#### Genesis – Und das ist erst der Anfang ...

Wir freuen uns darauf Sie willkommen zu heißen zu den drei Bibelwochenabenden für unsere Gemeinden – jeweils um 19:00 Uhr in den Gemeinderaum nach Schönfeld.

**Mittwoch, 17.01.2024 Thema: „Schöpfung“ - Genesis 1**

**mit Pfr. Uwe Liewald aus Ponickau**

**Donnerstag, 18.01.2024 Thema: „Gut und Böse“ - Genesis 3**

**mit Pfrn. Annette Waffenschmidt aus Lampertswalde**

**Freitag, 19.01.2024 Thema: „Fluch und Schutz“ - Genesis 4**

**mit Pfr. Eric Maurer aus Ebersbach**

Alle Informationen und aktuellen Änderungen finden Sie auch auf unserer Website: [www.kirche-schoenefeld-ponickau-linz.de](http://www.kirche-schoenefeld-ponickau-linz.de)

### Pfarrer / Pfarramt:

Pfarrer Uwe Liewald

☎ 035755 728 o. 035755 704,

E-Mail: [uwe.liewald@evlks.de](mailto:uwe.liewald@evlks.de)

Anzeige(n)

### Gemeindepädagoge:

Ludwig Müller:

[ludwig.mueller@evlks.de](mailto:ludwig.mueller@evlks.de)

☎ 0152 06268677 oder

☎ 035265 647454

### Pfarramts u. Friedhofsverwaltung Ponickau: Simone Böhme

Ev.-Luth. Pfarramt Ponickau,

Rosenbornstraße 1,

01561 Thiendorf-Ponickau,

E-Mail: [kg.ponickau@evlks.de](mailto:kg.ponickau@evlks.de)

☎ 035755 / 7 28,

Fax: 035755 / 7 03

Bürozeiten:

Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr,

Mittwoch von 13.00 bis 14.30 Uhr

### Verwaltung Schönfeld: Cornelia Steinborn

Ev.-Luth. Pfarramt Schönfeld,

Liegaer Straße 9, 01561 Schönfeld,

E-Mail: [kg.schoenefeld@evlks.de](mailto:kg.schoenefeld@evlks.de)

☎ 035248 / 81285, Fax: 035248 / 22093

Bürozeiten:

Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr,

Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Anzeige(n)